

Halle'sche Zeitung

vorn. im G. Schwelb'schen Verlage. (Halle'scher Courier.)

Nummer 277.

Halle, Mittwoch 26. November 1890.

182. Jahrgang.

Halle, den 25. November.

Massendemonstrationen

gegen das Schulgesetz sind allenthalben, wie wir schon öfters berichtet haben, in Bewegung gekommen, fast in's Ungeheure. In den meisten Fällen ist die Sache in's Ungeheure überhand genommen. In allen Fällen sind die Schulbehörden, die dem öffentlichen Ansehen in's Ungeheure geschädigt sind, durch diese Demonstrationen in's Ungeheure geschädigt worden.

Was das deutsche Reich von den wieder angelegenen Schulgesetzen zu erwarten hat, ist an dieser Stelle des öfteren schon besprochen worden. Man wird sich nicht wundern, wenn man fragt, welche das Unterrichtsministerium über die Schulgesetze zu erwarten hat. Die Antwort ist: „Da ist der Herr, der die Sache in's Ungeheure geschädigt hat.“ Die Antwort ist: „Da ist der Herr, der die Sache in's Ungeheure geschädigt hat.“ Die Antwort ist: „Da ist der Herr, der die Sache in's Ungeheure geschädigt hat.“

Das der Bundesrat einen die Wiedereröffnung der Schulen, die von dem Reichstag beschlossen sind, zu verhindern, ist ein Wunsch, der sich nicht zu verwirklichen scheint. Die Bundesversammlung wird nicht zu glauben, und wir möchten auch den Staatsoberhaupt nicht zu wünschen, die Sache in's Ungeheure geschädigt zu werden.

Anderserseits liegt es aber doch auch nahe, die Aufhebung des Schulgesetzes mit der Aufhebung des Sozialistengesetzes anzuhängen zu wollen, und zu sagen: wie der Staat von jetzt an die Sozialdemokraten nur noch mit geistigen und sittlichen Mitteln und Waffen bekämpfen wird, so wird er auch die Sozialdemokraten nur noch mit geistigen und sittlichen Mitteln bekämpfen zu können.

Man wird sich nicht wundern, wenn man fragt, welche das Unterrichtsministerium über die Schulgesetze zu erwarten hat. Die Antwort ist: „Da ist der Herr, der die Sache in's Ungeheure geschädigt hat.“ Die Antwort ist: „Da ist der Herr, der die Sache in's Ungeheure geschädigt hat.“ Die Antwort ist: „Da ist der Herr, der die Sache in's Ungeheure geschädigt hat.“

Die Sozialdemokraten sind eine politische Partei. Sie verfolgen allerdings Zwecke, welche den bestehenden politischen Zuständen zuwiderlaufen. Aber das gilt nicht nur von anderen politischen Parteien. Man wird sich nicht wundern, wenn man fragt, welche das Unterrichtsministerium über die Schulgesetze zu erwarten hat. Die Antwort ist: „Da ist der Herr, der die Sache in's Ungeheure geschädigt hat.“

Die Jesuiten sind keine politische Partei, sondern eine geistliche, kirchliche Gesellschaft. Sie sollen daher unter ganz andere Gesichtspunkte als die politischen Parteien. Der Zweck der politischen Parteien ist, für die oder jene Regierung, allenfalls auch für die Wahrung der öffentlichen Ordnung, eine vollständige Lebensform, und zwar eine Form des inneren und äußeren Lebens, zu geben und dieselbe mit allen Mitteln zu verwirklichen. Es leuchtet ohne weiteres ein, wie tiefgreifend dieser Unterschied ist.

Die politischen Parteien nehmen nur einen kleinen Ausschnitt des menschlichen Lebens in Beschlag, die geistlichen, kirchlichen Gesellschaften nehmen das ganze Leben und alle Lebensbeziehungen für sich in Anspruch.

Sind nun die von ihnen geforderten Lebensformen derart, daß sie in geistiger und sittlicher Beziehung verderblich wirken, daß sie, wie beim Jesuitenorden der Fall, geradezu Alles, was in langwieriger, mühsamer, geistiger und sittlicher Arbeit für unser Volk gewonnen ist, wieder zerstören wollen, und damit nicht genug, auch politisch grundverfälscht geriet sind von den bestehenden Formen und Einrichtungen, so ist es einfache Pflicht der Selbstverwaltung, wenn der Staat solchen Lebensformen ganz energisch den Zutritt in sein Gebiet verweigert. Mögen sie wie die Mormonen sich an irgend einem Orte niederlassen, das deutsche Reich wenigstens hat für sie keinen Raum!

Massendemonstrationen und Massenpetitionen gegen die Wiedereröffnung der Schulen scheinen uns darum verboten zu sein.

Wie verhalten sich die Centralvorstände des Evangelischen Bundes demnach zu einer Petition dieser Art an den Reichstag und an den Bundesrat?

Es wäre wohlgeboten, wenn in Stadt und Land schleunigst alle Freunde des deutsch-evangelischen Bekenntnisses, die sich zum Zweck der Aufhebung des Schulgesetzes vereinigen, um in großen Volksversammlungen und durch zahlreiche Unterzeichnung von Petitionen zu demonstrieren gegen die Jesuiten.

Politische und vermischte Nachrichten.

Am Montag Vormittag arbeitete der Kaiser mit dem Reichskanzler von Caprivi und hörte den Vortrag des Chefs des Militärkabinetts, Wittl. Gen. Rath Dr. v. Lucanus. Am Nachmittag folgten die Majestäten den Königen und die Prinzessin Marie, die Grafin Wolfenstein, den General der Infanterie von Dornthal, sowie den Obersten von Wölling und dessen Gemahlin als Gäste bei sich. Der Kaiser geduldet, Dienstag Vormittag gleich von der Wido-

parifikation sich zur Jagd nach Schlesen zu begeben, am Sonntag wieder im Neuen Palais einzutreffen. Die Kaiserin Friedrich besuchte am Sonntag Mittag Prof. Krause's Klinik in der Bismarckstraße, in welcher die Hof-Frau mehrere Stunden unterlag, um dort das Roggkorn der Verstorbenen zu sehen. Prof. Krause und Dr. Löwen führten, erbotene Besuche über die an fast 50 Patienten die Anzahl beobachteten Wirkungen des Salmettes und erklärte das Verfahren im Einzelnen.

Der Bundesrat. In der am 22. d. M. unter dem Vorsitz des Abgeordneten des Reichstages, Staatssekretärs des Innern Dr. v. Bülowe abgehaltenen Plenarversammlung des Bundesrats dem Entwurf von Vorarbeiten, betr. die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes.

Der Reichsanwalt schreibt: „Montag, den 1. Dezember, sind 280 Jahre seit dem Regierungsantritt des Großen Kurfürsten verflohen. Aus Anlaß der Wiederkehr dieses Tages, welcher für Brandenburg-Preußen Geschichte von hoher Bedeutung war, haben S. Majestät der Kaiser und Königin zu bestimmen geruht, daß zur Gedächtnisfeier an diesem Tage die öffentlichen Gebäude besetzt werden.“

Die Mitglieder des Reichstages. Die Mitglieder des Reichstages sind am 22. d. M. unter dem Vorsitz des Abgeordneten des Reichstages, Staatssekretärs des Innern Dr. v. Bülowe abgehaltenen Plenarversammlung des Bundesrats dem Entwurf von Vorarbeiten, betr. die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes.

Die Mitglieder des Reichstages. Die Mitglieder des Reichstages sind am 22. d. M. unter dem Vorsitz des Abgeordneten des Reichstages, Staatssekretärs des Innern Dr. v. Bülowe abgehaltenen Plenarversammlung des Bundesrats dem Entwurf von Vorarbeiten, betr. die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes.

Die Mitglieder des Reichstages. Die Mitglieder des Reichstages sind am 22. d. M. unter dem Vorsitz des Abgeordneten des Reichstages, Staatssekretärs des Innern Dr. v. Bülowe abgehaltenen Plenarversammlung des Bundesrats dem Entwurf von Vorarbeiten, betr. die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes.

Die Mitglieder des Reichstages. Die Mitglieder des Reichstages sind am 22. d. M. unter dem Vorsitz des Abgeordneten des Reichstages, Staatssekretärs des Innern Dr. v. Bülowe abgehaltenen Plenarversammlung des Bundesrats dem Entwurf von Vorarbeiten, betr. die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes.

Die Mitglieder des Reichstages. Die Mitglieder des Reichstages sind am 22. d. M. unter dem Vorsitz des Abgeordneten des Reichstages, Staatssekretärs des Innern Dr. v. Bülowe abgehaltenen Plenarversammlung des Bundesrats dem Entwurf von Vorarbeiten, betr. die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes.

Die Mitglieder des Reichstages. Die Mitglieder des Reichstages sind am 22. d. M. unter dem Vorsitz des Abgeordneten des Reichstages, Staatssekretärs des Innern Dr. v. Bülowe abgehaltenen Plenarversammlung des Bundesrats dem Entwurf von Vorarbeiten, betr. die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes, die Einziehung der von den Mitgliedern für die Anwaltschaft, die Anwaltschaft über die Besteuerung des Bundes.

Haut und Schminke.

Das Gesicht ist das schönste und wertvollste Organ des menschlichen Körpers. Es ist das Spiegelbild der Seele und das Fenster zum Herzen. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke. Die Haut des Gesichts ist das wichtigste Organ für die Schönheit und die Gesundheit. Sie ist das Schutzkleid für die empfindlichen Organe des Gesichts und das Fundament für die Schminke.

Waren- und Produktensicht.

Waren- und Produktensicht. 21. November. 22. November. 23. November. 24. November. 25. November. 26. November. 27. November. 28. November. 29. November. 30. November.

Waren- und Produktensicht. 21. November. 22. November. 23. November. 24. November. 25. November. 26. November. 27. November. 28. November. 29. November. 30. November.

Waren- und Produktensicht. 21. November. 22. November. 23. November. 24. November. 25. November. 26. November. 27. November. 28. November. 29. November. 30. November.

Table with columns for 'Berliner Börse v. 24. November', 'Ausländische Fonds', 'Eisenbahn-Emission- und Stamm-Prioritäts-Wert', 'Deutsche Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen', 'Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen', 'Bankaktien', 'Leipziger Börse v. 24. November'.

Table with columns for 'Ausländ. Eisenbahn-Prioritäts-Obl.', 'Bankaktien', 'Leipziger Börse v. 24. November'.

Table with columns for 'Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obl.', 'Bankaktien', 'Leipziger Börse v. 24. November'.

Julius Becker, Bankgeschäft. Halle a. S., Alte Promenade 4c. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Ausführung von Speculationen, Aufträgen, Effecten-Versch., u. Kontrolle etc. etc. zu den günstig. Bedingungen.

Verleger: Schwedische Buchdruckerei in Halle (Saale).